



Swiss Payment Standards 2019

Schweizer Implementation Guidelines QR-Rechnung

Änderungsdokumentation zwischen den Versionen 2.0 und 2.1

Technische und fachliche Spezifikationen des Zahlteils
mit Swiss QR Code und Empfangsschein



Allgemeiner Hinweis

Anregungen und Fragen zu diesem Dokument können an das jeweilige Finanzinstitut oder an SIX Group unter folgender Adresse gerichtet werden: billing-payments.pm@six-group.com.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für beiderlei Geschlecht.

Zielsetzung

Das vorliegende Dokument «Änderungsdokumentation», Version 2.1 vom 30.09.2019 dient dem Leser, Änderungen zwischen Versionen der IG QR-Rechnung 2.0 (15.11.2018) und 2.1 (30.09.2019) aufzuzeigen. Dadurch erhöht sich die Lesbarkeit des jüngst veröffentlichten Dokuments IG QR-Rechnung.

Zur Vereinfachung werden nur wesentliche Änderungen dargestellt, kleinere Anpassungen z.B. sprachlicher Natur werden nicht angezeigt, ebensowenig Anpassungen in späteren Kapitel, die aufgrund von Neuerungen in vorangehenden Kapitel resultieren.

SIX Group übernimmt für den spezifischen Funktionsumfang von Systemen zur Nutzung der QR-Rechnung keine Beratung, stellt keine Kontrollfunktionen zu technischen Verfahren zur Verfügung und übernimmt keine Gewähr oder Haftung für die konkrete maschinelle oder verfahrenstechnische Umsetzung der Standardisierung bzw. von Lösungen zur Nutzung und Bearbeitung von QR-Rechnungen.

Revisionsnachweis

Änderungsbeschreibung

Änderungen Teil 0:

Allgemeiner Hinweis

- Kontaktadresse korrigiert
- Abschnitt «Weitere Hinweise»: Änderung Satz «Damit die Inhalte der jeweiligen Felder «Rechnungsinformationen» und «Alternative Verfahren» identifizierbar sind, ~~wird~~ werden durch SIX Parameter für die eine Codierung einer Syntax vorgegeben. Diese und die grundsätzliche Verwendung der Felder sind vor der Publikation bzw. Verwendung mit der SIX im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung abzustimmen.» Begründung: Ersatz des Vertragszwangs durch einen schlankeren Prozess (neu ergänzt in Anhang E).
- Abschnitt «Spezifikationen für die QR-Rechnung»: Ergänzung der Liste der Dokumente mit relevanten Spezifikationen für die QR-Rechnung bzw. für die Abwicklung von Zahlungen, die auf Basis einer QR-Rechnung getätigt werden:
 - Korrektur Bezeichnung «Gestaltungsvorgaben» in «Style Guide QR-Rechnung»
 - Ergänzung «Bankenstamm»
 - Ergänzung «Swiss Payment Standards (Implementation Guidelines für den Kunde-Bank-Datenaustausch)»
 - Ergänzung «Implementation Guidelines für Interbankmeldungen»

Änderung Kapitel 1.1: Einführung in die QR-Rechnung

- Abbildung Grundprozess des Schweizer Zahlungsverkehrs auf Basis einer QR-Rechnung: Überarbeitung der Darstellung des Zahlprozesses, um das Zusammenwirken der verschiedenen Implementation Guidelines und Business Rules transparent zu machen.
- Massgebliche Dokumente für die Einführung der QR-Rechnung (zweitletzter Abschnitt): Ergänzung der folgenden Dokumente in der Auflistung:
 - Korrektur Bezeichnung «Gestaltungsvorgaben» in «Style Guide QR-Rechnung»
 - Ergänzung «Bankenstamm»

Änderung Kapitel 3.4: Schriften und Schriftgrösse

- Korrektur im 3. Abschnitt: Korrekt ist «Endgültiger Zahlungsempfänger» statt «Endgültiger Zahlungspflichtiger».

Änderung Kapitel 3.6.2 (betrifft nur französische Version): Tabelle 4, letzte Zeile:

- Korrektur der Abmessungen der Eckmarke für das Feld «Zahlbar durch (Name/Adresse)». Korrekt ist 52 x 20 mm (Breite x Höhe).

Änderung Kapitel 3.6.3 (betrifft nur französische Version): Letzte Abschnitt:

- Korrektur der Abmessungen der Eckmarke für das Feld «Betrag». Korrekt ist 30 x 10 mm (Breite x Höhe).

Änderungen Kapitel 4.4.3: Zusätzliche Informationen

- Zweitletzter Abschnitt: Entfernung der Vorgabe, wonach für die Nutzung der Felder «Rechnungsinformationen» und «Alternative Verfahren» eine schriftliche Vereinbarung mit der SIX nötig ist. Ergänzung Hinweis auf Prozessbeschreibung im Anhang E.
- Letzter Abschnitt: Entfernung des Hinweises auf die Syntaxdefinition der Swico.

Änderungen in Anhang A:

- Betrifft nur Sprachversionen englisch & französisch:
Tabellen 10, 11 und 12 «Beispiel-Daten für QR-Code (...)» für Musterzahlteile (Abbildungen 14, 15 & 16): Je 3 Korrekturen in der Reihenfolge der Datenelemente:
 1. Adresstyp vor Name des Zahlungsempfängers;
 2. Adresstyp vor Name des Endgültigen Zahlungsempfängers (future use);
 3. Adresstyp vor Name des Endgültigen Zahlungspflichtigen.
- Tabelle 10 & Abbildung 14: Aktualisierung des Feldes «Rechnungsinformationen» im Datenschema (Tabelle 10) und des Musterzahlteils (Abbildung 14), da diese eine veraltete Version der Syntaxdefinition der Swico im Feld «Rechnungsinformationen» verwendeten.
- Tabelle 11 & Abbildung 15: Ersatz des Musters durch eine Version mit einem fiktiven Zahlungsempfänger.

Änderung in Anhang D:

- Gliederung des dreisprachigen Glossars 1. in Begriffe, die im QR-Zahlteil verwendet werden und 2. in übrige Begriffe. Ergänzung der Begriffe «Rechnungsinformationen» und «Alternative Verfahren».

Änderung in Anhang E:

- Ergänzung «Leitfaden für Syntax-Definitionen in den Feldern Rechnungsinformationen und Alternative Verfahren»
- Deklaration, dass es sich bei der Syntaxdefinition der Swico um ein Beispiel handelt, das unter Umständen nicht die aktuelle Version abbildet. Diese ist auf der Website der Swico verfügbar.

- Ende der Änderungsdokumentation-